

Cottbuser erobern Musikstadt Paris

Riesenerfolg für Evan Christ und Orchestermusiker an renommiertem Conservatoire

Cottbus. Seit dieser Woche gibt es eine direkte musikalische Verbindung zwischen Cottbus und Paris. Musiker des Philharmonischen Orchesters des hiesigen Staatstheaters haben gemeinsam mit dem renommierten Pariser Ensemble „Court-circuit“ in der traditionsreichen Musikhochschule Conservatoire à Rayonnement Régional de Paris ein stark beachtetes Konzert mit neuen Werken deutscher und französischer Komponisten gegeben.

„Es war ein Riesenerfolg“, resümiert der Dirigent und Cottbuser Generalmusikdirektor Evan Christ.

Mehr als 200 Zuschauer hätten das Konzert Neuer Musik in dem sehr schönen Saal begeistert aufgenommen. Besonders gelobt wurden die Energie und Spielfähigkeit der Cottbuser.

Der Erfolg sei umso höher zu bewerten, als Paris als weltweites Zentrum der Neuen Musik gilt. „Wir sind jetzt in diese Szene involviert“, sagt ein sichtlich glücklicher Orchesterchef. Die Folge: „Bei Aufführungsangeboten können wir jetzt wählerisch sein“, so Evan Christ.

Besonders stolz macht den Dirigenten, dass die Leistungen der beteiligten neun Cottbuser Orchestermusiker mit den gleichen Maßstäben wie die Profis der Neuen Musik bewertet wurden.

„Da gab es keine Abstriche. Die Latte lag sehr hoch“, sagt Christ.

Für den charismatischen jungen Dirigenten ist der Erfolg eine Bestätigung seines Konzepts, das Cottbuser Publikum behutsam an die Neue Musik heranzuführen. Zwar sind es meist kurze Stücke. Aber fünf Minuten dieser für ungeübte Ohren oft ungewohnten Klänge werde es auch künftig in jedem Konzert geben.

In Evan Christ dreijähriger Amtszeit hat das Philharmonische Orchester bereits 26 Uraufführungen neuer Orchestermusik vor Publikum gespielt. „Die Akzeptanz ist immer mehr gewachsen. Das Publikum ist offe-

ner geworden“, sagt der Dirigent und setzt mit gespielter Bedauern hinzu: „Auch die Musiker kann man mit ungewohnten Spieltechniken gar nicht mehr schockieren.“

Die Kooperation mit dem Pariser Ensemble „Court-circuit“, das vor dem Gastspiel gemeinsam mit Cottbuser Musikern im Cottbuser Kunstmuseum Dieselkraft ein viel beachtetes Konzert gegeben hatte, soll fortgesetzt werden. Eine Kooperation mit Monaco bahnt sich an. Innerhalb des dortigen Festivals für Neue Musik soll es am 4. Mai 2013 in Cottbus eine Uraufführung geben.

Ulrike Elsner



Ankunft in Paris: Evan Christ (l.) und seine Musiker haben in der Hauptstadt der Neuen Musik viel Aufmerksamkeit bekommen. Foto: Staatstheater

Lausitzer Rundschau 16./17.6.12

Lausitzer Rundschau 16./17.6.2012